UK-GL-01-058-2

Wir sorgen für gesunde Lebensmittel ohne Gift und Tierquälerei

BÜNDNIS 90 DIE GRÜNEN

41. Ordentliche Bundesdelegiertenkonferenz
16. - 18. Juni 2017, Berlin

Antragsteller*in:	BAG Landwirtschaft und ländliche Entwicklung
Beschlussdatum:	12.03.2017

Änderungsantrag zu UK-GL-01

Von Zeile 58 bis 67:
Der ~~flächendeckende~~ massive Einsatz von Pestiziden hat verheerende Folgen für den Artenreichtum und den Erhalt der Bodenfruchtbarkeit. Doch statt die zahlreichen Warnungen aus Forschung und Wissenschaft ernst zu nehmen, verschließt die Große Koalition beide Augen und kämpft kräftig für die chemische Keule auf den Äckern~~. Wir Grünen wollen eine Lebensmittelproduktion, an der die Bäuerinnen und Bauern verdienen und nicht die chemische Industrie~~. Darum beenden wir den Einsatz von ~~besonders~~ schädlichen und gesundheitsgefährdenden Stoffen wie Glyphosat und Neonicotinoiden. Wir legen ein Programm auf, das den Pestizideinsatz eindämmt~~ und~~, zum Beispiel durch eine Pestizidabgabe~~ enthält~~. Wir stärken die Forschung für den ~~nicht chemischen Pflanzenschutz~~Pflanzenschutz ohne Chemie, zum Beispiel[Leerzeichen]durch robuste Sorten, vielseitige Fruchtfolgen und die Förderung von Nützlingen. Die Zulassung neuer chemischer

Begründung

Durch die Kürzung werden die Forderunegen klarer